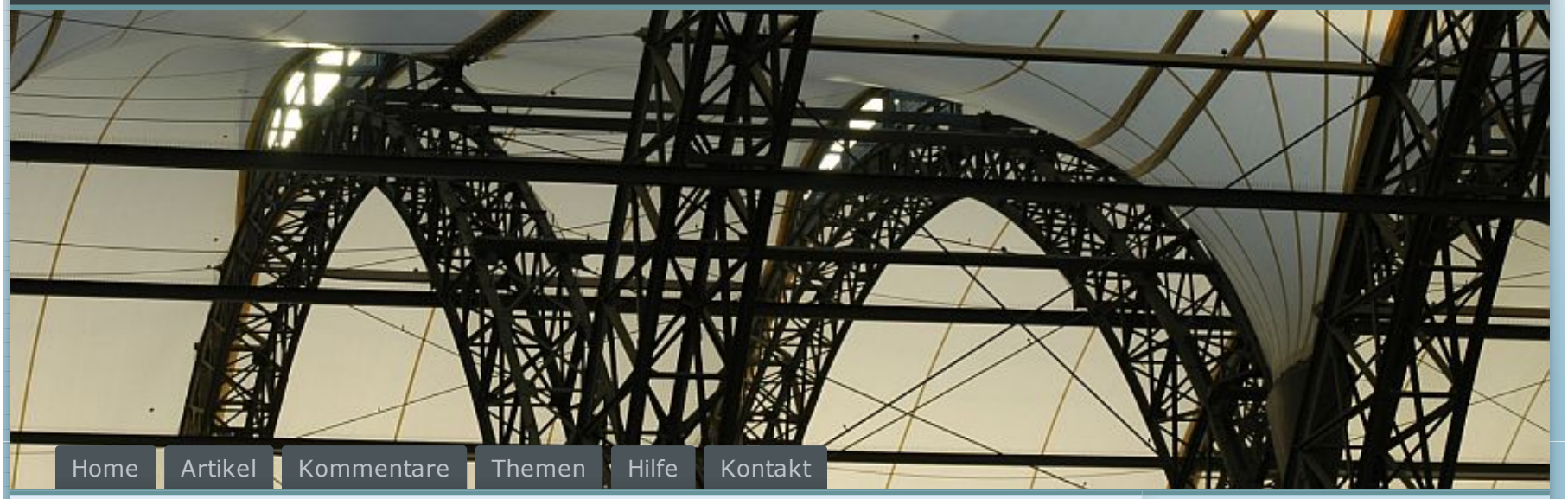

Baustelle Elbe – Transportstraße oder Lebensraum?

Mittwoch, 1. Juni 2011

Unter diesem Motto findet im Rahmen des Kirchentages an der Technischen Universität im **Hörsaalzentrum** (Hörsaal 4, Bergstraße 64) am **02.06.2011** von **11:00** bis 13.00 Uhr eine Podiumsdiskussion statt. Für die Einführung hat sich der Schriftsteller Thomas Rosenlöcher den Titel „Die Elbe beim Wort genommen" gewählt.

Auf dem Podium:

- Prof. Dr. Udo Becker
  Verkehrsökologe, Dresden
- Dr. Ernst Paul Dörfler
  Autor und Umweltschützer, Steckby
- Joachim Liebig
  Kirchenpräsident, Dessau
- Jan Mücke MdB
  Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Berlin

Die Moderation übernimmt Mechthild Werner (Karlsruhe). Anwältin und Anwalt des Publikums sind Arnd Grewer (Berlin) und Kerstin Höpner-Miech (Mühlberg/Elbe). Die musikalische Begleitung kommt von Marion Fiedler und Band (Nashville, TN/USA).

Im Anschluss findet ein Workshop „Nasse Füße forever?" mit Prof. Dr. Christian Bernhofer (Meteorologe, Tharandt) und Prof. Dr. Edeltraud Günther (Dresden) statt.

Dieser Artikel wurde zuletzt am 01.06.2011 aktualisiert.
Sie können den Artikel als .pdf-Datei speichern ...
Gern können Sie auch diesen Artikel weiterempfehlen ...

Schlagworte: Hochwasserschutz

pdfcrowd.com

Hochwasser-Brunch

„Dresden kann keine Brücken"

SCHLAGWORTE

13.Februar Albertbrücke Aufgelesen BautznerStraße Bürgerbegehren Datenschutz Demokratie Denkmalschutz DresdensErben Elbhang Elbtunnel Elbwiesen Hochwasserschutz KieswerkSöbrigen Kulturpalast KönigsbrückerStraße Landesregierung Landtag Musikmetropole NetzwerkStadtforen Neumarkt Parkschließung Stadtbild Stadtentwicklung Stadtrat Stadtverwaltung Waldschlößchenbrücke Welterbe

„Quo vadis, Dresden?" arbeitet mit WordPress.
Das Design basiert auf dem Theme „Ocean Mist" von Ed Merritt.
(cc) 2010-2016 Verein „Bürgerbegehren Tunnelalternative am Waldschlößchen e.V." · Kontakt

pdfcrowd.com